



BESCHLUSS

VOM 20. MAI 2021

GESCH.-NR. 2018-1597
BESCHLUSS-NR. 2021-101
IDG-STATUS öffentlich

SIGNATUR **39** **WASSERVERSORGUNG**
39.00 **Behörden, Institutionen**

BETRIFFT **Gruppenwasserversorgung FIR;**
Genehmigung der Betriebs- und Investitionsrechnung 2020

AUSGANGSLAGE

Gemäss Art. 5.5 des Gesellschaftsvertrages der Gruppenwasserversorgung Fehraltorf-Illnau-Russikon (FIR) sind Betriebs- und Investitionsrechnung durch die Gemeindevorstände zu genehmigen. Die Betriebs- und Investitionsrechnung 2020 wurde am 18. März 2021 durch die Bau- und Betriebskommission der Gruppenwasserversorgung FIR beraten und zuhanden der zuständigen Organe der Partnergemeinden verabschiedet.

JAHRESRECHNUNG 2020

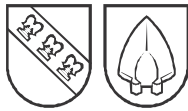
Die Betriebsrechnung der Gruppenwasserversorgung FIR für das Jahr 2020 weist einen Aufwand von Fr. 391'118.43 (Vorjahr Fr. 388'666.69) und einen Ertrag von Fr. 200'603.12 (Vorjahr Fr. 0.-) aus. Gegenüber dem Budget 2020 resultieren ein Mehraufwand von rund Fr. 17'000.- und Mehreinnahmen von rund Fr. 197'000.-. Der von den Partnergemeinden zu deckenden Aufwandüberschuss beträgt somit Fr. 190'515.31 (Vorjahr Fr. 388'666.69).

Die Mehrausgaben im Betriebsjahr rühren aus weiteren durchgeführten Abklärungen für ein zweites Versorgungsstandbein der FIR. Dadurch wurden die Konten «Planung und Projektierung Dritter» und «Honorare externe Berater» überzogen. Der Aufwand für die Wasserbeschaffung lag leicht unter dem Budget.

Die Mehreinnahmen begründen sich im Umstand, wonach im Zusammenhang mit einem privaten Hochbauvorhaben innerhalb der Schutzzone des Grundwasserpumpwerks «Barmatt» eine Entschädigung vereinbart wurde. Die private Bauherrschaft wurde verpflichtet, für die Zeit der Abschaltung des Pumpwerks «Barmatt» die Wasserbeschaffungskosten der FIR zur übernehmen. Aufgrund dieser Zahlung ist das Gesamtergebnis in der Jahresrechnung 2020 deutlich besser als budgetiert ausgefallen.

Der verbleibende Aufwandüberschuss von Fr. 190'515.31 wird nach dem gültigen Kostenteiler der FIR auf die Wasserversorgungen Fehraltorf, Illnau-Effretikon und Russikon wie folgt verteilt:

– Wasserversorgung Fehraltorf	53 %	Fr.	98'394.36
– Wasserversorgung Illnau-Effretikon	33 %	Fr.	64'466.82
– Wasserversorgungsgenossenschaft Russikon	14 %	Fr.	27'654.13



BESCHLUSS

VOM 20. MAI 2021

GESCH.-NR. 2018-1597
BESCHLUSS-NR. 2021-101

Bei den Investitionen wurde auch etwas zu tief budgetiert. Der Wasserleitungsersatz an der Speckstrasse hat infolge Altlasten geringe Mehrkosten verursacht. Beim Leitungsersatz Pumpwerk «Talmaz» entstanden ebenfalls leicht höhere Kosten als budgetiert. Die Gesamtaufwendungen der Investitionsrechnung 2020 belaufen sich auf Fr. 153'803.79 (Vorjahr Fr. -.-). Die Kosten werden wie folgt verteilt:

– Wasserversorgung Fehraltorf	53 %	Fr.	81'516.01
– Wasserversorgung Illnau-Effretikon	33 %	Fr.	50'755.25
– Wasserversorgungsgenossenschaft Russikon	14 %	Fr.	21'532.53

Die Investitionsanteile der Stadt Illnau-Effretikon an die FIR werden in der städtischen Anlagebuchhaltung erfasst und über die Nutzungsdauer abgeschrieben.

DER STADTRAT ILLNAU-EFFRETIKON
AUF ANTRAG DES RESSORTS TIEFBAU
BESCHLIESST:

1. Die Jahres- und Investitionsrechnung 2020 der Gruppenwasserversorgung FIR wird genehmigt.
2. Der Anteil der Wasserversorgung Illnau-Effretikon am Aufwandüberschuss der Betriebsrechnung 2020 von Fr. 64'466.82 (gebührenfinanziert) sowie an den Investitionen 2020 von Fr. 50'755.25 (gebührenfinanziert) werden zur Kenntnis genommen.
3. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - a. Gemeinderat Fehraltorf, Kempptalstrasse 54, 8320 Fehraltorf
 - b. Wasserversorgungsgenossenschaft Russikon, Roland Erb, Breitackerstrasse 16, 8332 Russikon
 - c. Präsident der Gruppenwasserversorgung FIR, Fritz Schmid, Kempptalstrasse 54, 8320 Fehraltorf
 - d. Rechnungsprüfungskommission
 - e. Abteilung Finanzen
 - f. Abteilung Tiefbau

Stadtrat Illnau-Effretikon


Ueli Müller
Stadtpräsident


Peter Wettstein
Stadtschreiber

Versandt am: 25.05.2021